

# Börsen-Zeitung

Finanzmärkte – Unternehmensberichte – Kreditwirtschaft  
Mit Gesamtkursnotiz aller deutschen Wertpapierbörsen und Auslandskursen

12. November 1997

## GUB bietet junge Aktien an

Börsen-Zeitung, 12.11.1997  
ro Stuttgart (Eig. Ber.) – Die GUB Unternehmensbeteiligungen AG, Schwäbisch Hall, bietet bis zum 28. November 8,62 Mill. DM junge Stämme im Nennbetrag von 5 DM zum Preis von 23,20 DM je Aktie zum Bezug an. Die et was über 1,72 Mill. Stück junge Aktien sind ab 1. Oktober 1997 gewinnberechtigt. Die HV am 29. September hatte eine Erhöhung des knapp 1,38 Mill. DM betragenden Grundkapitals um bis zu 8,62 Mill. auf bis zu 10,0 Mill. DM beschlossen durch Ausgabe von bis zu 1,72 Millionen neuen 5-DM-Stammaktien. Die Bezugsrechte der bisherigen Gesellschafter wurden ausgeschlossen, da die vorzunehmende Kapitalerhöhung das bisherige Grundkapital der Gesellschaft mehrfach übersteigt und die jungen Aktien „an ein neues Publikum breit gestreut“ werden sollen. Die GUB ist Komplementärin von drei Technologiefonds mit 700 Kommanditisten. Die Fonds unterstützen derzeit 17 Unternehmen mit Venture-Capital, wobei eine enge Zusammenarbeit mit der Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft (TBG), einer 100prozentigen Tochter der Deutschen Ausgleichsbank, Bonn, besteht. Es ist vorgesehen, das nach Durchführung der Kapitalerhöhung 10 Mill. DM betragende Aktienkapital der Gesellschaft in den Freiverkehr einer deutschen Wertpapierbörse einzubeziehen.

# BERLINER MORGENPOST

28. November 1997

## GUB bald im Freiverkehr der Berliner Börse

**BM/C.H. Berlin – Premiere an der deutschen Börse: Als erste Venture-Capital-Gesellschaft geht die GUB Unternehmensbeteiligungen AG, Schwäbisch Hall, an den Aktienmarkt. Geplant ist die Erstnotierung im Freiverkehr in Berlin und Stuttgart für das 1. Quartal 1998. Die GUB ist über drei Fonds an rund 20 jungen, öffentlich geförderten Technologieunternehmen in Deutschland beteiligt.**

In einem ersten Schritt wird die GUB ihr Grundkapital, das sich nach Angaben von Vorstandschef Gerald Glasauer 155 Aktionäre teilen, von 1,37 Millionen DM auf zehn Millionen DM erhöhen. Dazu bietet die AG 1,724 Millionen Fünf-DM-Stammaktien zum Preis von je 23,20 DM an. Die Zeichnungsfrist läuft am heutigen Freitag ab. In einem zweiten Schritt will das Unternehmen seine Aktien dann an den Börsen in Berlin und Stuttgart einführen.

Das Unternehmen rechnet für das laufende Geschäftsjahr 1997/98 (30. 9.) mit einem Fehlbetrag von 0,5 Millionen DM. 1998/99 wird ein Überschuß von 2,48 Millionen DM erwartet.